

Veröffentlichungstext

Vergabeverfahren: Brandmeldeanlage KFZ-Gebäude

Vergabeart: Öffentliche Angebotseinholung

1. Anschrift Auftraggeber: Flughafen Stuttgart GmbH
Flughafenstr. 32
70629 Stuttgart

2. Kontaktstelle: Markus Ullrich-Weinauer
Tel.: 0711/ 948 3412
E-Mail: mullrich@stuttgart-airport.com

3. Maßnahme/Projekt: Brandmeldeanlage KFZ-Gebäude

4. Beschaffungsgegenstand: Brandmeldeanlage für das Gebäude 541 (KFZ-Werkstatt)
 - Lieferung und Inbetriebnahme BMZ
 - Herstellung der Stromversorgung für die BMZ
 - Ca. 90 automatische Brandmelder
 - Ca. 15 Handmelder
 - 2 RAS-Systeme
 - 1 Flammelder IR
 - Signalgeber
 - Verkabelung und Verlegesysteme
 - Einbindung der neuen BMZ in TOPSIS, ELDIS, UMS sowie die Cluster- bzw. Backbone- Vernetzung
 - Sachverständigenabnahme für die neue BMA
 - Wartungsvertrag (erweitern)

5. Vergabeverfahren: Öffentliche Angebotseinholung
Hinweis: Die VOB/A oder VOL/A bzw. UVgO findet keine Anwendung.

6. Bereitstellung der
Vergabeunterlagen:

<https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAY6YY6D1>

Auf der eVergabe-Plattform können die Unterlagen unter dem o. g. Link heruntergeladen werden.

Hinweis: Bei Fragen zum Internetportal wenden Sie sich bitte an den Support der eVergabe-Plattform

7. Aufteilung in Lose:

Ja, siehe entsprechendes in den Vergabeunterlagen

Nein

8. Nebenangebote

Nein

Ja, in Verbindung mit einem Hauptangebot

Ja, auch ohne Hauptangebot

9. Projekt-/ Vertrags-/
Ausführungsbeginn:

KW 38

Projekt-/ Vertrags-/
Ausführungsende:

KW 51 2024

10. Angebotsbindefrist:

KW 38 2024

11. Abgabefrist für Angebote:

23.08.2024

23:59

Uhr

12. Abgabestelle für Angebote:

elektronisch über die eVergabe-Plattform

13. Eröffnung der Angebote:

26.08.2024

Hinweis: Die Bieter sind zur Eröffnung der Angebote nicht zugelassen.

14. Bieterfragen:

Fragen zum Vergabeverfahren, zu den Vergabeunterlagen nebst Leistungsbeschreibung und zum Angebot sind ausschließlich elektronisch in Textform, unter Verwendung

des Fragenformulars, über die eVergabe-Plattform einzureichen.

Bieterfragen sind rechtzeitig gestellt, wenn sie bis spätestens 10 Kalendertage vor dem Schlusstermin zur Einreichung der Angebote eingegangen sind. Formgültige Fragen werden – bei entsprechender Relevanz für die Angebotskalkulation – beantwortet und allen Bietern gleichlautend über die eVergabe-Plattform zur Verfügung gestellt.

15. Sprache der Angebote: Alle Bestandteile sind ausschließlich und in sämtlichen Bestandteilen in deutscher Sprache einzureichen; bei fremdsprachigen Dokumenten in deutscher Übersetzung
16. Sicherheiten: Sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen
17. Finanzierungs-/
Zahlungsbedingungen: Sofern nicht anders vereinbart, erfolgen Abschlags-/ Teilzahlungen zu 90% der für die nachgewiesene Leistung zustehenden Vergütung. Erst nach erfolgreicher Abnahme, welche durch den Auftraggeber bestätigt wurde, erfolgt die Restzahlung.
18. Rechtsform bei
Bietergemeinschaften: Arbeitsgemeinschaft, gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
19. Nachweise/
Eignungsbedingungen: Für die Auftragserteilung kommen nur Firmen infrage, die nachweisbar vergleichbare Arbeiten nach Art und Umfang bereits durchgeführt haben.
Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.
20. Zusätzliche Angaben: Die vollständigen Angebote mit den geforderten Nachweisen sind über die eVergabe-Plattform einzureichen.

21. Vorbehalt zur
Auftragserteilung:

Der Bauherr behält sich die freie Wahl unter den eingegangenen Angeboten vor. Jeglicher Schadenersatz, wegen Aufhebung dieses Verfahrens, ist ausgeschlossen.

22. Veröffentlichung:

23.07.2024